

Kirche in Helle erhält den Titel Radwegekirche

03.08.2020 von Ev. Kirchenkreis Prignitz



Seit 2008 ist die Kirche in Helle tagsüber frei zugänglich.

Jutta Röder von der Kirchengemeinde Helle schließt die Jugendstilkirche jeden Morgen auf und am Abend nach dem Abendläuten wieder zu. Im Sommer ist die Kirche meist sogar noch länger offen. Mitten im Dorf und für alle offen steht das Gotteshaus da und lädt ein zum Beten, zum Verweilen oder dazu, das alte Bauwerk zu bestaunen.

Kirchen sind Häuser Gottes für die Menschen. Offene Kirchen sprechen eine Einladung aus: Hier ist jeder und jede willkommen, ganz egal mit welchem Anliegen. Die Einträge in den Gästebüchern von Helle zeigen, wie dankbar die Besucher und Besucherinnen die offene Kirche annehmen.

Helle ist eins von den motivierenden Beispielen im Kirchenkreis Prignitz, die zeigen, welche Wirkung offene Kirchen haben. So manche Kirchengemeinde im Kirchenkreis, die sich auf den Weg gemacht hat, ihre Türen zu öffnen, wurde zu diesem Schritt durch die positiven Geschichten aus Helle inspiriert.

Die Kirchengemeinde Helle geht nun einen Schritt weiter. Angestoßen durch die Förderprogramme des Kirchenkreises für die offenen Kirchen wurde Helle nun in das bundesweite Verzeichnis der Radwegekirchen aufgenommen.

Durch die Lage der offenen Kirche direkt am Radweg der Tour Brandenburg sind alle wichtigen Kriterien für eine Radwegekirche erfüllt. Radwegekirchen laden an Radwanderwegen Fahrradtouristen zu einer Pause ein, manchmal mit Gebetstexten und Wasserflaschen, manchmal mit einem Tisch im Schatten vor der Kirche.

Neben Helle haben sich bisher noch fünf weitere Kirchengemeinden im Kirchenkreis dazu entschlossen, als Radwegekirche ihre Türen von Ostern bis zum Reformationstag offen zu halten: Blüten, Boberow, Cumlosen, Laaslich und Lenzen.

Mit einer Sternfahrt nach Laaslich werden diese am 12. September eingeweiht. Der Weg von Helle nach Laaslich hin und zurück ist zu weit, um ihn am 12. September mit Vertretern der Landeskirche und des Landes Brandenburg zu radeln. Weitere Details gibt es dazu bald hier auf der Homepage.

Aber all jene, die auf einer Fahrradtour nahe Wolfshagen an der Stepenitz entlang fahren, können sich in Helle auf ein herzliches Willkommen in einem offenen Gotteshaus freuen.

Weitere Informationen zum Förderprogramm gibt es hier:

<https://kirchenkreis-prignitz.de/themen/offene-kirchen/f%C3%B6rderprogramm-starter-pakete.html>

Einen Kommentar schreiben